



Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein

Am 27.07.2017 hat Bundesminister Alexander Dobrindt 209 Förderbescheide aus dem milliardenschweren Bundesprogramm für den Glasfaserausbau vergeben. In der vierten Runde überreicht das BMVI rund 865 Millionen Euro Fördermittel an Landkreise und Kommunen in unterversorgten Regionen und ermöglicht damit Gesamtinvestitionen in Höhe von 1,8 Milliarden Euro.

Nach Schleswig-Holstein gingen

Amt Eggebek	4.164.591,00 €
Breitbandzweckverband Haddeby	4.219.793,00 €
Breitbandzweckverband im Amt Schafflund -BBZV-AS-	6.344.106,00 €
Breitbandzweckverband Mittelangeln	4.675.905,00 €
Breitbandzweckverband Mittlere Geest	13.518.779,00 €
Gemeinde Handewitt	3.187.475,00

[Mehr... finden Sie hier auf den Seiten des BMVI](#)

BKZSH / in eigener Sache:

Unser Breitbandberater Herr Johannes Lüneberg wird mit Wirkung ab 1. August 2017 die Aufgabe des stellvertretenden Leiters des Breitbandkompetenzzentrums übernehmen.

Wir wünschen Ihm weiterhin viel Erfolg mit dieser zusätzlichen Aufgabe und danken auch für seine bisherige sehr gute Arbeit.



EU

EU-Rechnungshof untersucht Breitband-Versorgung in den Mitgliedsstaaten

Die digitale Agenda der EU-Kommission sieht vor, dass spätestens im September 2020 alle Haushalte mit mindestens 30 MBit/s online gehen können. Europäische Prüfer wollen nun den Realitätscheck etwa in Deutschland machen.

[Mehr...](#)

Breitband wird in ländlichen Regionen zur Überlebensfrage (aus Österreich)

BEZIRK ROHRBACH. Die Digitalisierung kann sich nur voll entfalten, wenn auch die Rahmenbedingungen passen, ist man bei der Wirtschaftskammer überzeugt. Gerade in ländlichen Regionen wird die Versorgung mit Breitband zur Überlebensfrage.

[Mehr...](#)

BUND

Merkel: Wir wollen die Gigabit-Gesellschaft

Deutschland steht nach Angaben von Bundeskanzlerin Angela Merkel vor „riesigen Investitionen“ beim Breitband-Ausbau. Des Weiteren müssten sich deutsche Unternehmen aus bislang getrennten Branchen zu Plattform-Angeboten zusammenschließen, um im globalen Vergleich wettbewerbsfähig zu bleiben, so die Kanzlerin.

[Mehr...](#)

5 G – Strategie für Deutschland

Eine Offensive für die Entwicklung Deutschlands zum Leitmarkt für 5G-Netze und Anwendungen. Eine Übersicht über die Anwendungen und Möglichkeiten, aber auch für die Herausforderungen der 5G Philosophie...

[Mehr...](#)



Ordnungsrahmen für einen flächendeckenden Glasfaserausbau (FttB/H) in Deutschland

Der BUGLAS setzt sich seit seiner Gründung im Jahr 2009 für den Auf- und Ausbau von direkten Glasfaseranschlüssen ein. Dabei wird eine flächendeckende Versorgung mit FttB/H für Deutschland angestrebt.

[Mehr...](#)

Landkreise fordern schnelleren Internetausbau auf dem Land – Kritik an Vectoring

Der Präsident des Landkreistags hat von der Politik entschiedenere Schritte beim Breitbandausbau verlangt. Schnelles Internet sei ein Standortfaktor, ohne gebe es keine Entwicklung. Vectoring sei dabei eine Sackgasse, kritisierte er die Telekom.

[Mehr...](#)

Breitband: Regulierer legt Maßstäbe für vertragsgerechte Geschwindigkeit fest

Die Bundesnetzagentur hat klargestellt, welche Kriterien erfüllt werden müssen, damit Breitbandgeschwindigkeiten als vertragsgerecht gelten. Das soll den Verbrauchern helfen.

[Mehr..](#)

Breitband-Ausbau

„Wir stehen vor riesigen Investitionen“

Bundeskanzlerin Merkel spricht von „riesigen Investitionen“ beim Breitband-Ausbau. Ziel sei es, Gigabit-Verbindungen etwa entlang aller Autobahnen zu bauen. Firmen sollen sich zu Plattformangeboten zusammenschließen.

[Mehr...](#)

Telekom setzt Vectoring gegen Glasfaser der Kommunen ein

Die Telekom beschleunigt ihr altes Kupfernetz plötzlich dort mit Vectoring, wo Landkreise selbst Glasfaser legen, kritisiert ein Kommunalverband. Die Telekom weist dies zurück.

[Mehr...](#)



Breitbandversorgung in ländlichen Räumen / Positionspapier des Deutschen Landkreistages

Die flächendeckende Versorgung mit leistungsfähigen Breitbandnetzen zum schnellen Austausch von Informationen und Wissen ist zu einem wichtigen Standortfaktor für Wirtschaft, Bürger und moderne Verwaltung geworden.

[Mehr...](#)

Land Schleswig-Holstein

Landkreise klagen: Internetausbau geht viel zu langsam

Der Präsident des Deutschen Landkreistages schlägt Alarm. Ohne Glasfaser-Ausbau ist die „wirtschaftliche Entwicklung nicht mehr vorstellbar“, sagt er gegenüber der F.A.Z. – und benennt zwei Schuldige.

[Mehr...](#)

Zweckverband Breitband Marsch und Geest stellt Geld für Personal bereit

Mit 20.000 Euro im Wirtschaftsplan für das laufende Jahr wurde erstmals in der Geschichte des Zusammenschlusses der Marsch-Gemeinden Geld für festangestelltes Personal bereitgestellt.

[Mehr...](#)

Glasfaserausbau Ostholstein: Vertrag mit Netzbetreiber unterzeichnet

TNG Stadtnetz GmbH lieferte bestes Angebot für kommunales Breitband

[Mehr...](#)



Schnelles Internet im ländlichen Raum

Grund zur Freude bot am Mittwoch der erste Spatenstich in Großbarkau für den Ausbau des Glasfasernetzes im ländlichen Raum. Erleichterung war bei allen Beteiligten zu spüren.

[Mehr...](#)

Breitband: Jetzt geht's um die Quote

Kommunen werben bei ihren Einwohnern dafür, Verträge für schnelles Internet abzuschließen. Denn nur, wenn 60 Prozent der Einwohner in den jeweiligen Ausbaugebieten sogenannte Vorverträge unterschreiben, kommt das schnelle Internet tatsächlich.

[Mehr...](#)

BREITBAND-ZWECKVERBAND IM AMT SÜDERBRARUP: Gemeinsam auf die Datenautobahn

15 Gemeinden im Amt Süderbrarup gründen ein Breitbandzweckverband – und hoffen auf Fördermittel.

[Mehr...](#)



Zum Schluss

Wir hoffen, wir konnten Sie mit dem Newsletter gut informieren und Ihnen Anstöße und neue Impulse für unser gemeinsames Ziel geben: 100 % Glasfaser in Schleswig-Holstein bis 2030. Wenn Sie Anregungen zu weiteren Themen, Lob oder Kritik haben, schreiben Sie uns bitte.

Herzliche Grüße

Ihr BKZSH-Team

Unseren Newsletter können Sie jederzeit formlos per E-Mail an info@bkzsh.de abbestellen.